

WIR SCHAUEN HIN... WENN XSTRATA MENSCHENRECHTE VERLETZT!

Am Freitag, 7. September, werden die Aktionärinnen und Aktionäre des Bergbaukonzerns Xstrata an ihrer GV in Zug über ihre Fusion mit Glencore abstimmen. Die Projekte beider Unternehmen sind in verschiedenen Ländern heftig umstritten. Beispielsweise forderten Proteste im Mai gegen Xstrata Tintaya in Espinar, Peru, 2 Todesopfer und mehr als 90 Verletzte. Diesen Opfern ist es egal, ob die Mine von Xstrata oder Glencore Xstrata International betrieben wird. Sie verlangen, dass der Konzern bei Menschenrechtsverletzungen zur Verantwortung gezogen werden kann.

Sei dabei in Zug und zeige den Aktionärinnen und Aktionären, dass ihr Tun, aber auch ihr Unterlassen bezüglich Umweltschutz und Menschenrechte Dir wichtig sind!

Treffpunkt

Freitag, 7.9.2012, 10:15 Uhr
Casino Theater, Artherstrasse 2, Zug

Die Mahnwache ist bewilligt. Es rufen auf: Die Gesellschaft für bedrohte Völker, multiwatch, die Arbeitsgruppe Schweiz-Kolumbien und die Alternative – die Grünen Zug.

Informieren Sie sich und handeln Sie:

www.gfbv.ch
www.multiwatch.ch
www.askonline.ch
www.alternative-zug.ch



GESELLSCHAFT
FÜR BEDROHTE
VÖLKER

MULTIWATCH

ask!

arbeitsgruppe schweiz-kolumbien

ALTERNATIVE
DIE GRÜNEN ZUG